BEWERBUNG

AUSBILDUNG ZUM FACHLEHRER

Fachlehrerin | Fachlehrer

Aus- und Weiterbildung zum Fachlehrer am Staatsinstitut in Bayreuth

Möglich mit FOS | BOS | ABI oder bereits mit Mittlerem Schulabschluss für die Fächer

www.fachlehrer.de



INFORMATIONSTECHNIK WERKEN & TECHNIK

KUNST **SPORT**

> "Tag der offenen Tür" jeweils im Oktober Bewerbungsschluss jeweils 01. November





Unterricht und Kultus



Registrierung im Bewerbungsportal (www.fachlehrer.de/bewerbung)

- Eintragen der eigenen Mail-Adresse
- · Registrierungsschlüssel anfordern

Information:

- Bewerbungsschluss: siehe Homepage (www.fachlehrer.de)
- mindestens einen mittleren Schulabschluss gemäß Art. 25 BayEUG

Bewerbung & Anmeldung zum Eignungstest (www.fachlehrer.de/bewerbung)

- Anmeldung mit dem Registrierungsschlüssel (s. o.)
- Verbindliche Wahl der Fächerkombination (Doppelauswahl möglich)
- Informationstechnik Werken & Technik Kunst
- Informationstechnik Werken & Technik Sport
- Eingabe der geforderten persönlichen Daten
- · Hochladen folgender Daten:
- digitales Bewerbungsfoto (jpg)
- Lebenslauf (doc, pdf)

Nach Abschluss der Dateneingabe erhalten Sie sofort Ihren fertig ausgefüllten Bewerbungsbogen und Informationen zum Eignungstest sowohl digital per Mail als auch per Briefpost.

• Den unterschriebenen Bewerbungsbogen an uns zurücksenden (bei minderjährigen Bewerbern ist die zusätzliche Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich)

Vorbereitungsdienst an Baverischen Mittelschulen 2 Jahre

pädagogisch-didaktische Ausbildung • Schulpädagogik – Pädagogik – Psychologie

Ausbildung am Staatsinstitut in Bayreuth

parallel in den jeweils gleichwertigen Fächern:

• Informationstechnik, Werken & Technik, Kunst oder Informationstechnik, Werken & Technik, Sport

fachliche Ausbildung

- · eigenverantwortlicher Unterricht
- Seminarbesuche und Hospitationen

II. Lehramtsprüfung

I. Lehramtsprüfung

Fachprüfungen

Fachlehrer

Fachdidaktiken

Schulpraxis

Einsatz an allgemeinbildenden Schulen in Bayern

- als Lehrkraft an staatlichen Schulen in Besoldungsgruppe A10 bis A12 (Landesbeamter Freistaat Bayern)
- als Lehrkraft an kommunalen, kirchlichen oder privaten Schulen (verschiedene Anstellungsmöglichkeiten)

Allgemeine Hinweise

3 Jahre

1 Jahr

- Die charakterliche und körperliche Eignung muss gegeben sein.
- Der Eignungstest kann nur einmal wiederholt werden; Testmaterialien werden nicht ausgegeben.
- Spezielle Kenntnisse und Berufspraxis sind nicht erforderlich, aber hilfreich.
- Grundkenntnisse im 10-Finger-Tastschreiben sind ebenso hilfreich.
- Eine Förderung nach BAföG ist möglich. Der Antrag ist bei den Landratsämtern oder Ämtern für Ausbildungsförderung der kreisfreien Städte zu stellen.
- · Studiengebühren werden nicht erhoben.
- Die Probezeit läuft bis Mitte Februar des 1. Studienjahres.
- · Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife (FgHR) möglich.

KONTAKT

STAATSINSTITUT FÜR DIE **AUSBILDUNG VON FACHLEHRERN**

GESCHWISTER-SCHOLL-PLATZ 3 95445 BAYREUTH

INFO@FACHLEHRER.DE WWW.FACHLEHRER.DE TEL: 0921 5303940-0 FAX: 0921 5303940-1

Eignungstest

- Einladungsschreiben inkl. Termin erhalten Sie mit Ihrem Bewerbungsbogen (s. o.)
- Schriftliche Prüfung in Deutsch (Rechtschreibung, Grammatik)
- Schriftliche Prüfungen zu den Themenbereichen "mathematisch-technisches Verständnis", "IT-Grundlagen", "räumliches Vorstellungsvermögen"
- "Skizzieren", "künstlerisches Können" (bei Bewerbung inkl. "Kunst")
- Bei Bewerbung inkl. "Sport" zusätzlicher ganztägiger Sport-Eignungstest an einem weiteren Termin
- 20-minütiges Bewerbungsgespräch

INFORMATIONSTECHNIK

WERKEN & TECHNIK

KUNST



Sept.

1. Jahr

Das Fach Informationstechnik vermittelt alle nötigen fachlichen, pädagogischen und didaktischen Kompetenzen, um digitale und analoge Medien fachgerecht und verantwortungsvoll in Schule und Alltag zu nutzen. Die Studierenden erlernen den Einsatz von Computeranlagen zur Verarbeitung von Informationen und beschäftigen sich mit moderner Bürokommunikation, Tabellenkalkulation und Datenbanksystemen.



Die Ausbildung zum Werk- bzw. Techniklehrer am Staatsinstitut vermittelt den Studierenden grundlegende Einsichten in sachliche und funktionale Zusammenhänge technischer Abläufe. Für den späteren Unterricht erlernen die Studierenden den fundierten Umgang mit verschiedensten Materialien und eignen sich grundlegende Gestaltungs- und Bearbeitungstechniken an.



Vielfältige Arbeiten in den Bereichen Grafik, Druckgrafik, Farbe und plastisches Gestalten bilden immer mit Blick auf die spätere Schulpraxis den Schwerpunkt der praktischen Ausbildung. Kunstgeschichte von der Steinzeit bis zur Gegenwart sowie Werkanalyse sind Schwerpunkte der theoretischen Ausbildung, die durch die Kunstgeschichtsfahrt in eine europäische Metropole ergänzt wird.



Die Studierenden erlernen das manuelle Technische Zeichnen, den Umgang mit professioneller CAD-Software, aber auch die Prinzipien eines effektiven TZ-Unterrichts.

In den Fächern Darstellende Geometrie, Angewandtes Zeichnen und Fachtheorie des Techn. Zeichnens konzentriert sich die Ausbildung im 1. Studienjahr auf die Vermittlung grundlegender Fach- und Strukturkenntnisse des manuellen Technischen Zeichnens.

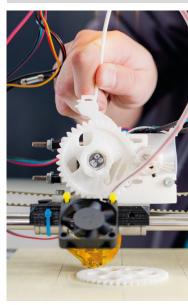
Im 2. und 3. Studienjahr findet der sinnvolle Einsatz rechnergestützter Zeichensysteme statt.

Zu Beginn der Ausbildung werden Grundlagen in den Werkstoffbereichen Holz, Metall, Kunststoff, Ton und Faserstoffe geschaffen.

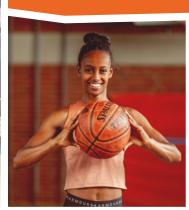
Im zweiten und dritten Studienjahr kommen Inhalte aus den Bereichen Maschinentechnik und Elektrotechnik bzw. Elektronik hinzu.

Durch Schulung an den Maschinen (Bohrmaschine, Bandsäge, Hobelmaschine und Kreissäge) wird deren sichere, fachgerechte Benutzung erlernt.

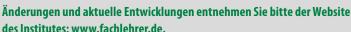
3. Jahr



SPORT



In der Ausbildung werden die Studierenden in Methodik und Didaktik einzelner Sportarten (Mannschaftssport, Geräteturnen, Schwimmen, Leichtathletik usw.) geschult. Auch die Verbesserung der eigenen sportlichen Leistungsfähigkeit sowie technischer und taktischer Fertigkeiten sind Bestandteil der Ausbildung. Trendsportwochen und Skikurse ergänzen die Ausbildung.



chrer.de.

2. Jahr

Sprifung

4. Jahr

5. Jahr

6. Jahr

Fachausbildung, pädagogische Ausbildung (keine Studiengebü<u>hren, BAföG-fähig)</u>

Vorbereitungsdienst (Anwärterdienstbezüge A10)